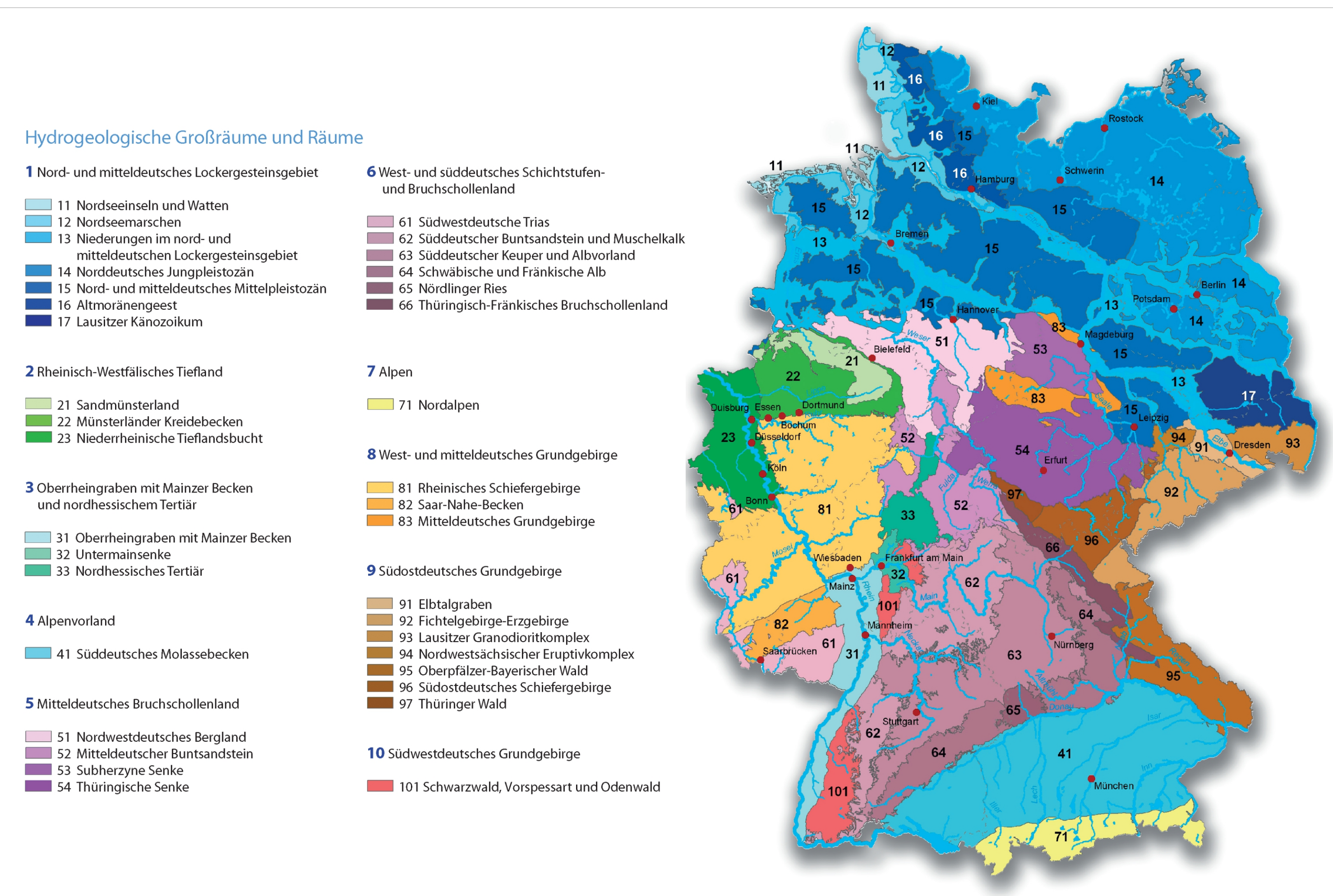


Regionale Hydrogeologie von Deutschland - ein Buchprojekt -

Antje Beer, Johann-Gerhard Fritsche, Mathias Hübschmann, Thomas Kärcher, Broder Nommensen, Evelin Reutter, Hansjörg Schuster, Bernhard Wagner, Markus Zaepke

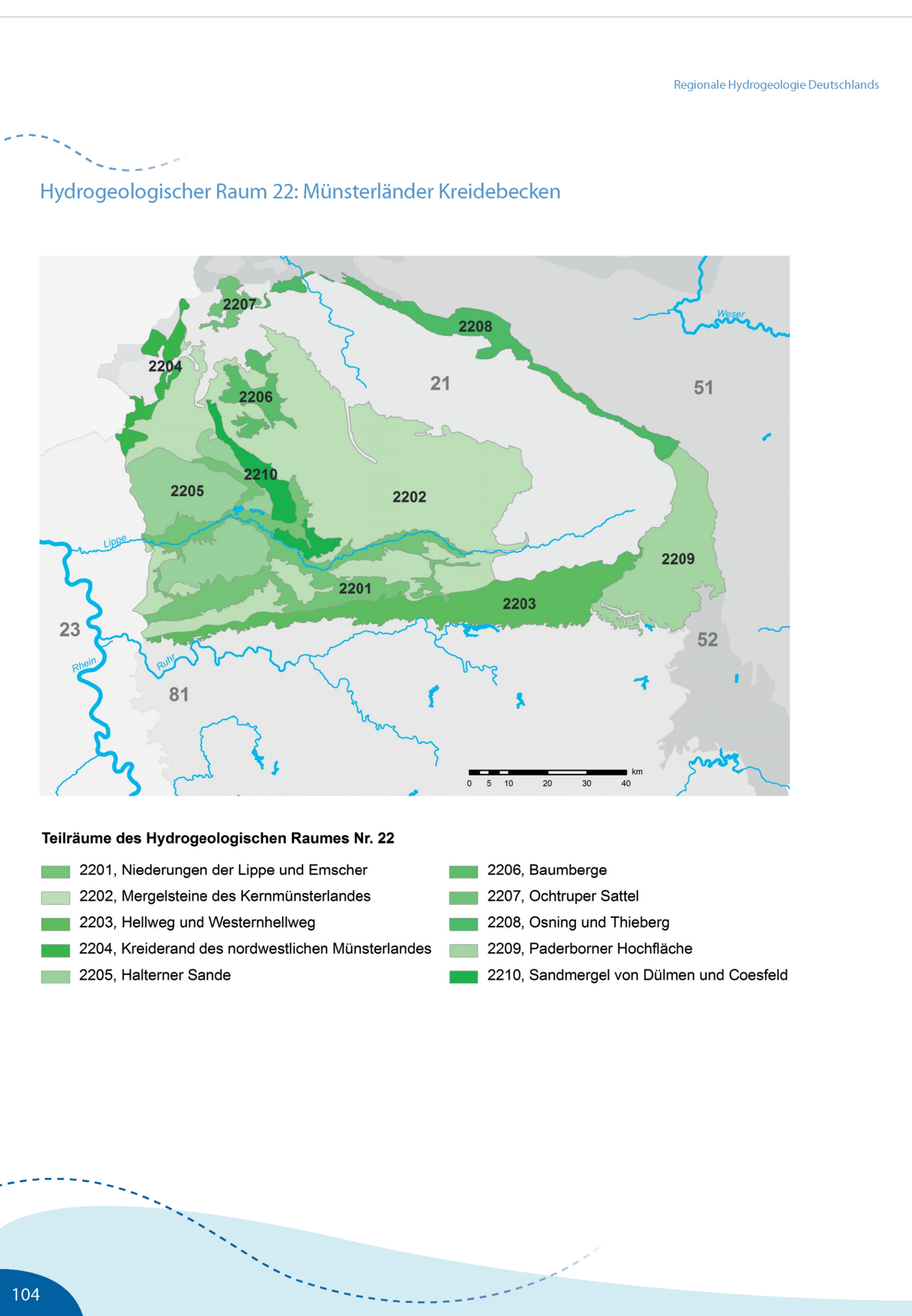
Mit dem Buchprojekt der Staatlichen Geologischen Dienste (SGD) der Bundesländer und der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR) wird erstmals eine flächendeckende Beschreibung zur Hydrogeologie von Deutschland vorgelegt. Rund 50 Mitarbeiter dieser Einrichtungen haben als Autoren an der Veröffentlichung mitgewirkt. Die Beschreibung folgt einer durch die SGD und die BGR entwickelten Systematik der hydrogeologischen Raumgliederung Deutschlands in drei hierarchische Ebenen unterschiedlichen Detaillierungsgrades.



- **Hydrogeologische Großräume** sind große Bereiche der Erdkruste mit ähnlichen hydrogeologischen Eigenschaften und ähnlichen Grundwasserverhältnissen, die auf derselben geologischen Entstehungsgeschichte und einem einheitlichen tektonischen Baumuster beruhen.
- **Hydrogeologische Räume** sind Bereiche der Erdkruste, deren hydrogeologische Eigenschaften aufgrund ähnlichen Schichtenaufbaus, ähnlicher geologischer Struktur, ähnlicher Morphologie und ähnlicher Grundwasserbeschaffenheit im Rahmen einer festgelegten Bandbreite einheitlich sind.
- **Hydrogeologische Teilräume** sind einzelne oder mehrere hydrogeologische Einheiten, die einen regional einheitlichen Bau aufweisen. Die Grenzziehung berücksichtigt, wo hydrogeologisch sinnvoll, die naturräumliche Gliederung der Physischen Geographie.

Entsprechend der oben genannten Systematik wurde das Bundesgebiet in 10 **hydrogeologische Großräume**, 36 **hydrogeologische Räume** und 247 **hydrogeologische Teilräume** untergliedert. Im Fokus der Publikation steht die Beschreibung der hydrogeologischen Teilräume nach folgendem Schema:

- **Definition:** räumliche Verbreitung mit wesentlichen geologischen und hydrogeologischen Merkmalen.
- **Kennzeichen:** Beschreibung von Gesteinsart, Hohlraumart, Verfestigung, hydraulischer Durchlässigkeit und geochemischem Gesteinstyp der wichtigsten Grundwasserleiter.
- **Charakter:** Stockwerksbau mit Lithologie, Abfolge der hydrogeologischen Einheiten und Mächtigkeiten; Grundwasserdynamik mit Flurabständen, Vorflutverhältnissen, Potentialverhältnissen des Grundwassers und Ergiebigkeiten; Charakterisierung der Schutzfunktion der Grundwasserüberdeckung sowie wasserwirtschaftliche Nutzung/Bedeutung.



Das Buch wendet sich an Nutzer aus Fachbehörden, Planungs- und Ingenieurbüros sowie Hochschulen, aber auch an die fachlich interessierte Öffentlichkeit. Es wird 2015 in der neuen Reihe A (Allgemeine und regionale Geologie der Bundesrepublik Deutschland und Nachbargebiete) des Geologischen Jahrbuchs erscheinen.